

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales der
Gemeinde Dassendorf am Mittwoch, dem 26.10.2011, 20.00 Uhr, in Dassendorf
(Gemeindebücherei, Am Wendel 2) - Nr. 3/2011, wi**

Anwesend: **Vorsitzender Wilfried Falkenberg**
Stellv. Vorsitzender Lennart Fey
stv. Mitglied Dr. Helmut Rüberg für Ingrid Peters
Mitglied Dietmar Röske, zugleich als Protokollführer
Mitglied Dr. Albrecht Sakmann

Es fehlen: Mitglied Ingrid Peters

Außerdem: BM Martina Falkenberg
Gemeindevertreter Ingo Claßen
Gemeindevertreter Utz Seifert
Bgl. Mitglied Glenn Roß
Beatrix Brunckow (von Casa IQ)
Birte Gladenbeck-Bober (Bücherei)
Heide Czirr

Ausschussvorsitzender Wilfried Falkenberg eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales um 20.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Zu TOP 1. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung öffentlicher Teil

Der Vorsitzende stellt folgenden Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung:
TOP 4a .Weiterführen de Bücherei Dassendorf und TOP 7 Schaffung einer FS-Stelle.
Einwendungen gegen die geänderte Tagesordnung gibt es keine.
Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil lautet wie folgt:

Tagesordnung

öffentlich

1. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung öffentlicher Teil
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom
14.06.2011- Nr. 2/3011
3. Erstellung eines Gutachtens zur demographischen Entwicklung
- 4a. Weiterführen der Bücherei Dassendorf
- 4b. Abschluss eines neuen Büchereivertrages
5. Finanzierung der mobilen Spielothek
6. Zuschüsse zur Jugendarbeit
7. Schaffung einer FSJ-Stelle in der Kita „Spatzennest“
8. Verschiedenes

Zu TOP 2. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 14.06.2011- Nr. 2/2011

Einwendungen zur Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 14.06.2011 - Nr. 2/2011 gibt es keine; die Niederschrift ist somit genehmigt.

Zu TOP 3. Erstellung eines Gutachtens zur demographischen Entwicklung

Frau Brunkow wird als Sachverständige einstimmig zum TOP 3 zugelassen.

Frau Brunkow erläutert verteilt weiteres Info-Material, erläutert eingehend den Sachverhalt und beantwortet Fragen der Mitglieder. Zur Abstimmungsfindung verlässt Frau Brunckow das Sitzungszimmer.

Nach umfangreicher Diskussion vertagt der Ausschuss den TOP 3 zwecks Zusammenstellung von Fragen, die von den Fraktionen eingebracht werden können. Sie sollen in die Befragungsliste für der Dassendorfer Bürger mit aufgenommen werden. Das Thema wird in der nächsten Gemeindevertretersitzung behandelt.

Es erfolgt kein Beschluss 162/2011:

Zu TOP 4a. Weiterführen der Bücherei Dassendorf

Frau Gladenbeck-Bober wird als Sachverständige einstimmig zum TOP 4a zugelassen.

Der Vorsitzende erläutert noch einmal das Protokoll mit der Empfehlung des Ausschusses vom 21. September 2010, die Bücherei für ein Jahr auf Probe unter der Leitung von Frau Gladenbeck-Bober in Betrieb zu lassen.

Frau Gladenbeck-Bober berichtet über den Verlauf des sehr erfolgreichen Jahres. Die Zahl der Ausleiher ist von 20 auf 180 gestiegen. Ein Medienpaket mit Hörbüchern und DVDs wird immer aktualisiert. Ein erster Bücherflohmarkt hat erfolgreich stattgefunden. Eine ständige Tauschbörse ist vorhanden. Mit der Schulbücherei gibt es keinerlei Konkurrenz. Dringend benötigt wird ein Telefon mit Anrufbeantworter. Die Ausschuss Mitglieder konnten sich ein gutes Bild von dem Wirken der Bücherei Dassendorf machen und empfehlen dringend auch die Anschaffung einen PC mit entsprechender Bücherei-Software, sowie einem Internetanschluss. Eine Erweiterung der Öffnungszeiten wäre ebenfalls wünschenswert.

Beschluss: Der Ausschuss für Bildung und Soziales empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Dassendorf die Gemeindebücherei über das Jahr 2011 hinaus weiterzubetreiben,

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Zu TOP 4b. Abschluss eines neuen Büchereivertrages

Bericht 164/2011:

Der „Büchereivertrag“ (Interimsvertrag) aus dem Jahre 1977 zwischen dem Kreis Herzogtum Lauenburg, dem Büchereiverein Schleswig - Holstein (Büchereizentrale) und der Gemeinde wurde mit Schreiben vom 27.6.2011 von der Kreisverwaltung mit Ablauf dieses Jahres gekündigt. Gleichzeitig wurde allen Gemeinden des Amtes, die einen solchen Vertrag unterzeichnet hatten, eine neue vertragliche Vereinbarung mit Wirkung zum 1.1.2012 angeboten.

Zwischenzeitlich hat der Büchereiverein Änderungswünsche am neuen Vertragsentwurf vorgebracht, die in der Kreisverwaltung noch geprüft werden.

Ein Gespräch mit der zuständigen Abteilung des Kreises ergab, dass - voraussichtlich Ende dieses Jahres - ein geänderter Vertragsentwurf den „Büchereigemeinden“ zugestellt wird. Erst dann können die Gemeindevertretungen über den neuen „Büchereivertrag“ beschließen.

Mittel zur Finanzierung des Büchereietats werden im Entwurf des Haushaltsplanes 2012 eingeplant.

Zu TOP 5. Finanzierung der mobilen Spielothek

Bericht 163/2011:

Ohne eine besondere Vereinbarung unterstützt die Gemeinde seit 1997 die vom Kreisjugendring initiierte und vom Kreis Herzogtum Lauenburg finanzierte „Mobile Spielothek“ mit jährlich 255 Euro. (früher: 500 DM)

Mit Verfügung vom 4.8.2011 teilt der Kreis mit, dass es zukünftig notwendig sein werde, von den Gemeinden, die von der mobilen Spielothek aufgesucht werden, einen je nach Größe der Gemeinde (Einwohnerzahl) unterschiedlichen Kostenbeitrag ab dem 1.1.2012 zu erheben.

Für die Gemeinde Dassendorf bedeutet dies einen jährlichen Betrag von 405 Euro.

Der Kreisjugendring hat auf Anfrage mitgeteilt, dass im vergangenen Jahr in der Gemeinde 296 Besucher 496 Spiele ausgeliehen haben.

Der Bedarf an einer solchen „mobilen“ Einrichtung ist also gegeben.

Die entsprechenden Haushaltsmittel werden ab dem Haushaltsplan 2012 zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung und Soziales empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Dassendorf die mobile Spielothek mit 405,- Euro jährlich zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Zu TOP 6. Zuschüsse zur Jugendarbeit

Beschluss 168/2011:

Es wird zukünftig ein Betrag von 3 Euro je Tag und Teilnehmer, für die Kindergeld bezogen wird und die in der Gemeinde Dassendorf mit alleinigem oder Hauptwohnsitz gemeldet sind, für die Teilnahme an mindestens 3-tägigen (= 2 Übernachtungen) Jugend- und Ferienfreizeiten gezahlt.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Stimmenthaltung

Zu TOP 7. Schaffung einer FSJ-Stelle in der Kita „Spatzennest“

Der Ausschussvorsitzende erläutert eingehend den Sachverhalt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung und Soziales empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Dassendorf die Schaffung einer Stelle zur Ableistung eines **freiwilligen sozialen Jahres** im Bereich der gemeindlichen Kindertagesstätte „Spatzennest“ und deren Besetzung.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Stimmenthaltung

Zu TOP 8. Verschiedenes

- Dank des Golfclubs für Unterstützung ihrer Jugendarbeit
- Umsetzungsverfahren zum Bildungs- und Teilhabepacket
- Bezuschussung Bau Krippe „Spatzennest“
- Ernährung der Kinder „Spatzennest“
- Nutzung des 3. (neu zu errichtenden) Sportplatzes
- Tätigkeitsprotokolle der Jugendpflege (Dassendorf fehlt!)
- Anschaffung eines Trainingstores
- Stand des Baues/Betriebsbeginn Krippe im Klrchenkiga
- Einkaufstour der Jugendpflege im September, Personaländerung

Herr Falkenberg schließt die öffentliche Sitzung um 22:30 Uhr.

gez. D. Röske

Wilfried Falkenberg
 Vorsitzender

Dietmar Röske
 Protokollführer